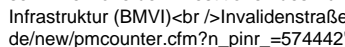




Dobrindt: EU fördert Ausbau der Schienenstrecke zwischen Hoyerswerda und deutsch-polnischer Grenze

Dobrindt: EU fördert Ausbau der Schienenstrecke zwischen Hoyerswerda und deutsch-polnischer Grenze
Dobrindt: "Eine gute Nachricht für den deutsch-polnischen Güterverkehr. Die Europäische Kommission fördert den Ausbau der Schienenstrecke zwischen Hoyerswerda und der deutsch-polnischen Grenze mit rund 22 Millionen Euro." Die Eisenbahnstrecke Hoyerswerda - Horka - Grenze D/PL wird vorrangig für den Güterverkehr zweigleisig ausgebaut, elektrifiziert und mit moderner Leit- und Sicherungstechnik ausgerüstet. Dobrindt: "Die Strecke ist Teil des Transeuropäischen Verkehrsnetzes. Sie verbindet die Nordseehäfen Bremen, Hamburg und Rotterdam mit dem südpolnischen Raum. Mit dem Ausbau der Strecke wird der Gütertransport effizienter, sicherer und wirtschaftlicher." Die nun genehmigten Mittel sind Bestandteil des Bundesprogramms, mit dem Verkehrsinfrastrukturprojekte zur Förderung durch den Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) angemeldet werden. Das Geld fließt in den Umbau des Bahnhofes Knappenrode und in die Errichtung des neuen Umrichterwerkes in Lohsa, das die gesamte Strecke nach dessen Elektrifizierung mit Strom versorgt. Die bauliche Fertigstellung des Umrichterwerkes ist für Mitte 2015 vorgesehen. Der durchgehende zweigleisige Ausbau der Strecke einschließlich Elektrifizierung wird im Wesentlichen voraussichtlich im Herbst 2017 fertiggestellt sein. Die Höhe der Investitionen des Bundes betragen insgesamt rund 420 Millionen Euro. Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) Invalidenstraße 44 10115 Berlin Telefon: +49 30 18 300-0


Pressekontakt

Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI)

10115 Berlin

Firmenkontakt

Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI)

10115 Berlin

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage